



Gustav-Heinemann-Gymnasium, Kirchstraße 63, 46539 Dinslaken-Hiesfeld

An alle Schüler*innen des GHG
und deren Eltern

Dinslaken, 11.08.2020

„Hitzefrei“-Regelung in den ersten drei Schultagen

„Corona“-Regelungen bis auf Weiteres

Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Damen und Herren,

in Anbetracht der großen Hitze in diesen Tagen und den neuesten (gelockerten) Regelungen zum „Hitzefrei“ in der Sek. II gilt für unsere Schule folgendes Vorgehen:

Mittwoch, 12. August

Der Unterricht endet für alle Schüler*innen (auch Sek. II) nach der 4. Stunde (11:30 Uhr). Kinder der Stufen 5 und 6, die unbedingt betreut werden müssen, werden durch den Kinderschutzbund bis zum regulären Schulschluss (ohne bestehenden Vertrag) bzw. auch über Mittag (mit bestehendem Vertrag) betreut.
Bitte melden Sie einen spontanen Betreuungsbedarf telefonisch im Sekretariat an!

Donnerstag und Freitag, 13./14. August

Am Donnerstag und Freitag werden Kurzstunden mit einer Länge von 30 Minuten erteilt. Dies hat den Vorteil, dass v.a. in der Sek. I alle Kurse / Fächer des Tages stattfinden und organisatorische Dinge erledigt werden können. In Anbetracht der permanenten Maskenpflicht schließt sich an jede Kurzstunde eine Pause von 10 Minuten an. Die unterrichtende Lehrkraft begleitet die Klasse auf ihren zugewiesenen Pausenbereich. Dort soll unter Wahrung des Mindestabstands die Möglichkeit zum Durchatmen ohne Maske, zum Trinken und zum Essen gegeben werden. Nach ca. 8 Minuten sucht die Klasse wieder ihren Raum auf, die Lehrkraft geht zum nächsten Unterricht. Der Unterricht endet für alle Stufen (auch Sek. II) je nach Stundenplan spätestens nach der 7. Kurzstunde (12:30 Uhr).

Einzig und allein in der Q1 gibt es am Freitag eine Ausnahme von dieser Regelung, da dort in der 1./2. Stunde Koop-Unterricht im LK2 stattfindet. Diese Doppelstunde wird regulär (mit Langstunden) unterrichtet. Im Anschluss hat die Q1 Pause bis 10 Uhr, dann reiht sie sich wieder in das Kurzstundenraster ein (die 3. Stunde, LK1, entfällt also).

Es gilt also folgendes Stundenraster:

Stunde	Raster für <u>alle</u> Stufen	Ausnahme: Q1 am Freitag
1.	8:00 – 8:30	1. Stunde 8:00 – 8:45 2. Stunde 8:45 – 9:30
	Pause	
2.	8:40 – 9:10	Bei Koopunterricht <u>keine</u> 5-Min-Pause, da der Shuttlebus rechtzeitig erreicht werden muss! Unterrichtsende ist pünktlich um 9:30 – ohne Ausnahme!!!
	Pause	
3.	9:20 – 9:50	
	Pause	„große“ Pause bis 10:00 (3. Stunde [LK1] entfällt)
4.	10:00 – 10:30	
	Pause	
5.	10:40 – 11:10	
	Pause	
6.	11:20 – 11:50	
	Pause	
7.	12:00 – 12:30	

Ich behalte mir vor, für den Beginn der kommenden Woche diese Regelung zu verlängern, je nach Entwicklung der Wetterlage. Bitte konsultieren Sie regelmäßig die Homepage der Schule, um über Neuigkeiten informiert zu werden.

Bereits angemeldete Schüler*innen informieren wir auch über WebUntis sowie den Untis Messenger.

Nun zum Thema „Corona“:

Die Pandemie hat die Welt noch immer fest im Griff; die Zahl der Neuinfektionen steigt in kritische Bereiche, Menschen werden im Privatleben häufig nachlässig und unvorsichtig.

Schule kann sich dies nicht leisten: Sie ist ein öffentlicher Ort, das Gebäude ein öffentliches städtisches Gebäude. Hier gelten klare Regeln, die den Schutz der Menschen aber auch den geordneten Betrieb sichern sollen. Verstöße werden strikt geahndet, alles andere kann sich Schule nicht leisten.

Schüler*innen, Eltern und Lehrkräfte sind gleichermaßen froh, dass nach Monaten der Schulschließung, des Distanzunterrichts und des rollierenden Verfahrens endlich wieder eine ungefähre Normalität einstellen kann. Diese Normalität ist brüchig und muss von allen gehütet werden.

Was bedeutet dies im schulischen Alltag?

Zunächst:

Auf dem gesamten Schulgelände gilt uneingeschränkte und permanente Maskenpflicht, auch im Unterricht. In Anbetracht der heißen Temperaturen steuern wir mit Kurzstunden und regelmäßigen Pausen dagegen (s. oben). Das Ablegen der Masken erfolgt nur unter strikten Einschränkungen, klaren Regelungen und nach Maßgabe der Lehrkräfte.

Dann:

Die Abstandregelungen bleiben auch mit dem Tragen einer Maske, wo möglich, erhalten. Dies gilt insbesondere auf den engen Fluren, wo wir das Einbahnstraßensystem von vor den Ferien beibehalten werden.

Drittens:

Wir bleiben bei den ausgewiesenen Pausenbereichen für jede Klasse / Stufe, um eine zu große Durchmischung zu verhindern. Auch wenn nicht jeder Bereich permanent beaufsichtigt werden kann, sind die Kinder angehalten, Abstände einzuhalten und die Masken zu tragen. Beim Besuch der Mensa in den Pausen ist auf die Markierungen und Abstände zu achten.

Letztlich:

Für den Sportunterricht haben wir ein gesondertes Hygienekonzept entwickelt, das den Schüler*innen im Unterricht vermittelt wird. Es wird bis zum Herbst Unterricht im Freien geben, d.h. nur bei sehr schlechter Wetterlage findet Theorieunterricht im Klassenraum statt; darüber entscheidet letztlich immer die Sportlehrkraft.

Bitte geben Sie am Tag des Sportunterrichtes Ihrem Kind stets die passende Kleidung für draußen mit (Zwiebelbekleidung [in Schichten] ist sicherlich hilfreich), auch wenn es leicht regnet oder mal etwas kälter ist.

Auf Veränderungen welcher Art auch immer werden wir flexibel und möglichst rasch reagieren. Ich bitte aber um Verständnis, dass eine strikte Einforderung der Beachtung der Regeln (und zwar jeder einzelnen!) unabdingbar ist und wir diese rigide durchsetzen müssen. Dies kann im Einzelfall dazu führen, dass ich ein vorsätzliches Zuwiderhandeln gegen die oben dargelegten Regeln auch mit dem kurzfristigen Ausschluss vom Unterricht für den Rest des Tages ahnden muss.

Der Respekt für die Gesundheit des jeweils anderen wird uns aber hoffentlich alle stets zur Achtsamkeit ermahnen.

Mit freundlichen Grüßen


Daniel Tiszay, OStD
(Schulleiter)